

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 42 (1924)

**Heft:** 45

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Bern  
Samstag, 23. Februar  
1924

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Samedi, 23 février  
1924

## Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLII. Jahrgang — XLII<sup>me</sup> année

Parait journallement  
dimanches et jours de fête exceptés

N<sup>o</sup> 45

Redaktion und Administration:  
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —  
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich  
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert  
werden. — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.  
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonizelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:  
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —  
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre  
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux  
offices postaux. — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-  
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N<sup>o</sup> 45

### Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —  
Concordati. — Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. —  
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche  
di fabbrica e di commercio.

### Mitteilungen — Communications.

Internationaler Post Giroverkehr. — Service international des virements postaux. /  
Belritte zum Postscheck- und Giroverkehr. — Adhésions au service des chèques  
et virements postaux.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Konkurse — Faillites — Fallimenti

##### Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920. Art. 123 u. 29.)

(O. T. F. du 23 avril 1920. Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und  
alle Personen, die auf in Händen eines  
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-  
stücke Anspruch machen, werden auf-  
gefordert, binnen der Eingabefrist ihre  
Forderungen oder Ansprüche unter Ein-  
legung der Beweismittel (Schuldscheine,  
Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich  
beglaubigter Abschrift dem betreffenden  
Konkursante einzugeben.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche  
unter dem früheren kantonalen Recht ohne  
Eintragung in die öffentlichen Bücher ent-  
standen und noch nicht eingetragen sind,  
werden aufgefordert, diese Rechte unter  
Einlegung allfälliger Beweismittel in Ori-  
ginal oder amtlich beglaubigter Abschrift  
binnen 20 Tagen beim Konkursamt ein-  
zugeben. Die nicht angemeldeten Dienst-  
barkeiten können gegenüber einem gut-  
gläubigen Erwerber des belasteten Grund-  
stückes nicht mehr geltend gemacht werden,  
soweit es sich nicht um Rechte handelt,  
die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne  
Eintragung in das Grundbuch dinglich  
wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der  
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-  
frist als solche anzumelden bei Straffolgen  
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als  
Pfandgläubiger oder aus anderen Gründen  
besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein  
Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem  
Konkursante zur Verfügung zu stellen bei  
Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle  
ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zu-  
dem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können  
auch Mitschuldner und Bürgen des Gemein-  
schuldners sowie Gewährspflichtige be-  
wohnen.

#### Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (480<sup>b</sup>)

Gemeinschuldner: Meier, Karl, Wirt z. «Meyerei», in Zürich 1, Spiegel-  
gasse Nr. 1.

Datum der Konkurseröffnung: 15. Februar 1924.  
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 3. März 1924, nachmittags  
2 Uhr, im Café Schneebeli, in Zürich 1, Limmatquai 16.  
Eingabefrist: Bis 24. März 1924.

#### Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (481/98)

Gemeinschuldner: Ramseier, Hans, Kollektivgesellschaftler der Firma  
Ramseier, Streun & Cie., Archivstrasse 6, in Bern.

Datum der Konkurseröffnung: 6. Februar 1924.  
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 29. Februar 1924, nachmittags  
3 Uhr, im Amthaus Bern, Souerrain, Zimmer 3.  
Eingabefrist: 24. März 1924.

Gemeinschuldnerin: Frau Schläfli-Amacher, Magdalena,  
Kommissionsgeschäft, Brunngasse 12, in Bern.

Datum der Konkurseröffnung: 12. Februar 1924.  
Summarisches Verfahren.  
Eingabefrist: 24. März 1924.

#### Kt. Luzern Konkursamt Sursee (482)

Schuldnerin: Firma Oliva & Sohn, Baugeschäft, Sursee.  
Datum der Konkurseröffnung: 4. Februar 1924 zufolge Konkursbetreibung.  
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 27. Februar 1924, nachmit-  
tags 3 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses in Sursee.  
Eingabefrist: Bis und mit 22. März 1924.

#### Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (483/4<sup>a</sup>)

Zweite Auskündigung.  
Gemeinschuldnerin: Baumgartner & Broger, Kollektivgesell-  
schaft, Broderies, Oberer Graben 33, St. Gallen C.  
Datum der Konkurseröffnung: 2./4. Februar 1924.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 1. März 1924, vormittags  
11 Uhr, im Zimmer Nr. 22 des Konkursamtes St. Gallen, Marktgasse, I. Stock.  
Eingabefrist: Bis 10. März 1924.

Bemerkung: Durchführung der Liquidation im ordentlichen Verfahren  
zufolge Kostensicherung seitens eines Gläubigers.

Gemeinschuldnerin: Frau Heim-Rüesch, Mathilde, von Ror-  
schach, Holz- und Kohlenhandlung, Hagenbuchstrasse 8, St. Gallen Ost.  
Datum der Konkurseröffnung: 2./13. Februar 1924.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 27. Februar 1924, vormit-  
tags 10 Uhr, im Zimmer Nr. 22 des Konkursamtes St. Gallen, Marktgasse,  
I. Stock.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 24. März 1924.  
Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 14. März 1924 betreffend nach-  
stehende Liegenschaft der Gemeinschuldnerin:

Kat.-Nr. 1630: a) Ein Wohnhaus unter Nr. 1158 für Fr. 21.300 brand-  
versichert; b) ein offener Schopf unter Nr. 1157 für Fr. 6500 brandversichert;  
c) ein Waschhaus unter Nr. 1159 für Fr. 500 brandversichert; d) 23 a 50,8 m<sup>2</sup>  
Gebäudegrundfläche, Garten und Wiese, an der Hagenbuchstrasse 8, St. Gal-  
len Ost, gelegen.

#### Kt. Graubünden Konkursamt Disentis (485)

Gemeinschuldnerin: Montan & Rohstoff-Aktiengesell-  
schaft, in Disentis.

Datum der Konkurseröffnung: 12. Februar 1924.  
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 26. März 1924, nachmittags  
2 Uhr, im Hotel Tödi, in Trunz.  
Eingabefrist: Bis 20. März 1924.

#### Kt. Aargau Konkursamt Aarau (423<sup>a</sup>)

Gemeinschuldner: Suter, Gottlieb, Tuch- und Konfektionsgeschäft,  
z. «Tuchhalle», Aarau.

Datum der Konkurseröffnung infolge Insolvenzerklärung: 6. Februar 1924.  
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 25. Februar 1924, nachmittags  
3 Uhr, im Bezirksgerichtssaal in Aarau.  
Eingabefrist: Bis 17. März 1924.

#### Ct. de Neuchâtel Office des faillites de Neuchâtel (486)

Faillite: Bolle & Cie, société en nom collectif, fabrique de boîtes,  
Parcs 116-118, à Neuchâtel.

Date de l'ouverture de la faillite: 29 janvier 1924.  
Première assemblée des créanciers: Mardi, 4 mars 1924, à 15 heures, salle  
de la Justice de Paix, Hôtel de Ville, 2<sup>e</sup> étage, à Neuchâtel.  
Délai pour les productions: 14 mars 1924.

#### Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte  
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,  
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem  
Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié,  
passe en force, s'il n'est attaqué dans les  
dix jours par une action intentée devant  
le juge qui a prononcé la faillite.

#### Graduatoria

(L. E. 249, 250 e 251.)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel  
termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato  
il fallimento.

#### Kt. Bern Konkursamt Obersimmental in Blankenburg (487)

Gemeinschuldner: Schläppi-Hauswirth, Samuel, gew. Kon-  
dukteur und Holzbändler, in Lenk.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 4. März 1924.

#### Kt. Luzern Konkursamt Habsburg in Ebikon (488)

Gemeinschuldner: Baumeler, Josef, Tuchhandlung, Ebikon.

Anfechtungsfrist: Bis und mit dem 3. März 1924.

#### Kt. Luzern Konkursamt Luzern (499)

Gemeinschuldnerin: Cecil A. G. in Liquid., in Luzern.

Anfechtungsfrist: Bis 4. März 1924.

#### Kt. Schwyz Konkursamt Einsiedeln (489)

Gemeinschuldnerin: Lienert-Schnyder, Marie, Wwe., Einsiedeln.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 23. Februar 1924 an im Konkursamt  
Einsiedeln.

Anfechtungsklagen und Beschwerden sind innert 10 Tagen beim Bezirks-  
gericht bzw. Gerichtspräsidentium Einsiedeln einzureichen.

#### Kt. Schwyz Konkursamt Schwyz (500)

Gemeinschuldner: Suter, Josef, Hotel Bellevue, Brunnen.

Anfechtungsfrist des abgeänderten Kollokationsplanes: Bis und mit  
4. März 1924.

#### Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (490)

Gemeinschuldnerin: Krower & Tynberg, Kollektivgesellschaft,  
Stückereifabrikation und Export, St. Gallen.

Auflage- und Anfechtungsfrist: 26. Februar bis 6. März 1924.

#### Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Lugano (491)

Fallimento: Ditta Carlo Scheller & C., à Lugano (commercio in  
vini).  
Data del deposito: 23 febbraio 1924.  
Termine per le opposizioni: Entro dieci giorni.

**Ct. de Vaud** *Office des faillites du district de Lausanne* (501)

Faillie: Dame Meier, Bertha, précédemment Restaurant du Coq d'Or à Lausanne.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

**Ct. du Valais** *Office des faillites de Martigny* (492)

Failli: Maret, Oscar, ci-devant à Saxon, actuellement absent.

Délai du recours: 3 mars 1924.

Les créanciers de cette faillite sont convoqués en seconde assemblée au bureau de l'office à Martigny-Ville le 15 mars à 10 heures.

**Ct. de Genève** *Office des faillites de Genève* (502/3)

Faillis:

Petit-Bon, Charles, commerce de meubles, Rue de la Fontaine 30, Genève-Ville.

Société Immobilière Le Royal, société anonyme ayant son siège Rue du Rhône 25, Genève-Ville.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

**Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation**

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera éclose faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

**Ct. de Genève** *Office des faillites de Genève* (505/6)

Faillis:

Buhl, Albert, fils, mécanicien, précédemment Rue de Monthoux, actuellement Avenue de la Gare des Eaux-Vives 16.

Dame veuve Mercier, Emma-Frieda, négociante, Rue de la Serrette 49, Genève-Ville.

Date de l'ouverture de la faillite par le tribunal de première instance: 12 février 1924.

Date de la suspension par décision du juge de la faillite: 15 février 1924 suite de constatation de défaut d'actif.

Délai d'opposition à la clôture: 4 mars 1924.

**Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite**

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

**Ct. de Bern** *Office des faillites de Porrentruy* (507)

Failli: Boillat-Jeandupeux, Ali, fabricant d'horlogerie, à Fontenais.

Date de l'ouverture: 1<sup>er</sup> mai 1922.

Date de la clôture: 21 février 1924.

**Kt. Luzern** *Konkursamt Luzern* (508)

Gemeinschuldnerin: Firma Waldstätterhof & Savoy Hotel A. G., Luzern.

Datum des Schlusses: 20. Februar 1924.

**Kt. Zug** *Konkursamt Zug* (495)

Schuldnerin: Firma Wyser & Lang, in Unterägeri.

Datum des Schlusses durch Verfügung des Kantonsgerichtspräsidenten Zug: 20. Februar 1924.

**Ct. de Vaud** *Arrondissement d'Orbe* (496)

Faillie: Succession de Mallefer, Alfred, à Ballaigues.

Date de la clôture: 20 février 1924.

**Ct. de Neuchâtel** *Office des faillites de la Chaux-de-Fonds* (497)

Faillie: Consortium d'exportation pour la Pologne S. A.

Date du jugement prononçant la clôture de la faillite: 18 février 1924.

**Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite**

(B.-G. 195, 196 und 317.)

(L. P. 195, 196 et 317.)

**Rivocazione del fallimento**

(L. E. 195, 196 e 317)

**Ct. de Berne** *Office des faillites de Porrentruy* (493)

Faillie: Demoiselle Varrin, Alphonsine, à Porrentruy.

Date d'ouverture de la faillite: 23 août 1922.

Date de la révocation: Le 19 février 1924.

**Kt. Luzern** *Konkursamt Luzern* (504)

Der über die Firma Zbinden & Cie., Kunsthandlung, Luzern, unter 19. August 1922 eröffnete Konkurs wird zufolge Befriedigung sämtlicher Gläubiger gemäss Entsch. des Amtsgerichts vizepräsidenten von Luzern-Stadt vom 3. Oktober 1923, obergerichtlich bestätigt den 29. November 1923, annit widerrufen und die Gemeinschuldnerin in die Verfügungen über ihr Vermögen wieder eingesetzt.

**Ct. del Ticino** *Ufficio del fallimenti di Lugano* (494)

Il fallimento della ditta Ceva Carlo, commercio in vini, in Lugano, dichiarato il 20 luglio 1923, è stato revocato con decreto 20 febbraio 1924 della pretura di Lugano-Città ed il debitore è reintegrato nella libera disposizione del suo patrimonio.

**Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite**

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

**Kt. Schwyz** *Konkursamt Schwyz* (509)**I. Konkurssteigerung.**

Gemeinschuldner: Suter, Josef, Hotel Bellevue, Brunnen.

Gangtag: 24. März 1924, nachmittags 2 Uhr.

Ort der Steigerung: Hotel Rössli, Brunnen.

Grundpfand: Hotel Bellevue Nr. 353 des G. B. Ingenbohl, sowie das mitverpfändete Hotelmobil.

Konkursamtliche Setzung: Fr. 200,000.

Auflage der Steigerungsbedingungen: 15. März 1924.

**Kt. Basel-Stadt** *Betriebsamt Basel-Stadt* (512)**Grundstückversteigerung — II. Gant**

Donnerstag, den 27. März 1924, vormittags 11 Uhr, wird im Gerichtsgebäude, Blumengasse 3, I. Stock, im Zivilgerichtssaal, infolge Grundpfandbetreibung gerichtlich versteigert das der Firma Joos & Cie., vormals Gebr. Joos, in Basel, gehörende Grundstück:

Sektion IX B, Parzelle 285<sup>a</sup>, haltend 72 a 76,5 m<sup>2</sup> mit Wohnhaus Neuhausstrasse 79, nebst Anbau, Schopf, Werkstattgebäude, Gebäude, Hallengebäude, Stallgebäude, Schweinestallgebäude, Heuschopf und Magazingebäude (Brandsetzung Fr. 158,800).

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 215,000.

Vor dem Zuschlag sind Fr. 3100 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) zur Einsicht auf.

An der I. Gant erfolgte kein Angebot.

**Nachlassverträge — Concordats — Concordati****Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire**

(B.-G. 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

**Ct. de Neuchâtel** *Tribunal civil de la Chaux-de-Fonds* (470<sup>b</sup>/1)

Débitrice: Société anonyme «Daraux S. A.», à la Chaux-de-Fonds.

Date de l'ordonnance accordant la prolongation du sursis: 11 février 1924.

Le sursis est prolongé jusqu'au 9 mai 1924.

Date de l'assemblée des créanciers: Mardi, 15 avril 1924, à 16 heures, à l'Hôtel Judiciaire de la Chaux-de-Fonds, salle d'audiences des Prud'hommes.

Délai pour prendre connaissance des pièces: 10 jours avant l'assemblée.

N. B. L'assemblée primitivement fixée au 25 février 1924 n'aura pas lieu.

La Chaux-de-Fonds, le 13 février 1924.

Le commissaire au sursis: E. Plaget, notaire.

Débitrice: Société anonyme «Sonex S. A.», à la Chaux-de-Fonds.

Date de l'ordonnance accordant la prolongation du sursis: 14 février 1924.

Le sursis est prolongé jusqu'au 9 mai 1924.

Date de l'assemblée des créanciers: Mardi, 15 avril 1924, à 14 heures, à l'Hôtel Judiciaire de la Chaux-de-Fonds, salle d'audiences des Prud'hommes.

Délai pour prendre connaissance des pièces: 10 jours avant l'assemblée.

N. B. L'assemblée primitivement fixée au 25 février 1924 n'aura pas lieu.

La Chaux-de-Fonds, le 15 février 1924.

Le commissaire au sursis: E. Plaget, notaire.

**Ct. de Genève** *District de Genève* (510)

Par jugement du 19 février 1924, le tribunal a prorogé de deux mois, le sursis concordataire accordé le 29 décembre 1923, à Martigny, Paul-Léon, négociant en confections, Rue du Marché 40, Genève-Ville.

L'assemblée des créanciers est fixée au mercredi, 16 avril 1924, à 10 heures, et aura lieu en salle des assemblées de faillites, Tacconnerie 7, à Genève.

Le commissaire au sursis: F. Lecoultré.

**Verhandlung über den Nachlassvertrag**

(B.-G. 304 und 317.)

**Délibération sur l'homologation de concordat**

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

**Kt. Bern** *Richteramt Biel* (511)

Nachlassschuldner: Pintschück, Isaak, Merceriogeschäft, Neuhausstrasse 40, Biel.

Verhandlungstermin: Samstag, den 1. März 1924, vormittags 10 Uhr, vor Richteramt I Biel, im Amthaus an der Spitalstrasse.

**Verschiedenes — Divers** (436<sup>b</sup>)**Fristansetzung zur Vergleichsgenehmigung und Stellung von Begehren um Abtretung streitiger Rechtsansprüche gemäss Art. 260 Sch. K. G.**

Im Konkurse der Genossenschaft Verwertungsstelle für ausländische Währungen, Tödiinstrasse 7, Zürich 2, hat die Konkursverwaltung namens der Gesamtheit der Gläubiger mit der Verwaltung der Konkursmasse des Dr. Charles L. Hartmann, Küssnacht, und mit der Ehefrau des Kridars, Frau Dr. M. Hartmann-Thouvenin, Paris, folgenden Vergleich abgeschlossen:

I. Frau Hurtmann hat:

a) auf sämtliche Ansprüche gegen die Konkursmasse Hartmann verzichtet, speziell auf:

1. die bestrittene Frauengutsforderung von Fr. 241,597;
2. die Eigentumsansprüche am Treffnis auf 2 Schuldbriefen per Franken 250,000 und Fr. 25,000 auf der Liegenschaft Hartmann;
3. den Pfandanspruch an Fr. 40,000 nom. Öblig. Schweiz. Bodenkreditanstalt;

b) ausserdem Fr. 20,000 bar einzuzahlen.

II. Dagegen hat die Konkursverwaltung der Verwertungsstelle:

a) auf die bestrittene, in ihrem Ausgang unsichere Vindikation von verschiedenen, zum Teil amtlich gesperrten Wertchriften im heutigen ungefähren Wert von Fr. 45,000 verzichtet und ist damit einverstanden, dass diese, wie auch die übrigen, von Frau Hartmann vindizierten Wertpapiere ihr aushingegen werden;

b) als Hauptgläubigerin im Konkurse Hartmann, der vollen Befriedigung aller übrigen Gläubiger mit einer Gesamtforderungssumme von ca. Fr. 11,000 und dem Widerruf dieses Konkurses zugestimmt.

III. Durch diesen Vergleich worden:

a) alle restlichen Konkurs-Aktiven Hartmann im Totalbetrage von ca. Fr. 140,000 Eigentum der Konkursmasse Verwertungsstelle;

b) sowohl die zwei vor Obergericht pendenden kostspieligen Kollisions- und Vindikations-Prozesse, als auch ein noch nicht über das Beweisverfahren hinausgekommener Vindikations- und der Frauengutsprozess gegen die Konkursmasse Hartmann erledigt.

Vorstehender Vergleich gilt nun als genehmigt, wenn bis zum 26. Februar 1924 nicht die Mehrheit der Gläubiger bei der unterzeichneten Konkursverwaltung diesen Vergleich schriftlich Einsprache erhebt, oder einzelne Gläubiger — gegen Sicherheitsleistung für die der Konkursmasse zukommenden Vergleichsvorteile — von dem, den Gläubigern gemäss Art. 260 Sch. K. G. zustehenden Recht Gebrauch machen und Abtretung der streitigen Rechtsansprüche verlangen. Im Falle unbenutzten Fristablaufes wird angenommen, es werde auf die Stellung von Abtretungsbegehren verzichtet.

Zürich, den 15. Februar 1924.

Konkursverwaltung, Verwertungsstelle für ausländische Währungen,

Konkursamt Engo-Zürich: Hr. Diener, Notar.

## Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

## I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

## Zürich — Zurich — Zurigo

1924. 20. Februar. Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 126 vom 2. Juni 1923, Seite 1096). Der Subdirektor Otto Müller ist zum Generalinspektor ernannt worden und führt in dieser Eigenschaft an Stelle der bisherigen Einzelunterschrift nunmehr Einzelprokura. Emil Zuppinger ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Eine weitere Kollektivprokura ist erteilt an: Adolf Mutsch, von und in Winterthur.

Woll- und Manufakturwaren. — 20. Februar. Die Firma Maria Mochen-Ganz, in Unterembrach (S. H. A. B. vom 16. Juni 1883, Seite 709), Wollen- und Manufakturwarenhandlung, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Reklameverlag. — 20. Februar. Die Firma Ruegg & Schmid, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 103 vom 4. Mai 1922, Seite 866), Reklameverlag, Gesellschafter: Witwe Elise Ruegg geb. Haederli und Oscar Schmid-Fries, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Holz-Import. — 20. Februar. Joseph Müller, von Schupfart (Aargau), in Zürich 2, und Dr. jur. Samuel Campiche, von Zürich, in Zürich 7, haben unter der Firma Müller & Campiche, in Zürich 7, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Februar 1924 ihren Anfang nahm. Holz-Import. Klostschstrasse 48.

20. Februar. Uhren-Aktien-Gesellschaft (Horlogerie Société Anonyme), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 278 vom 27. November 1923, Seite 2221). Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 5. Dezember 1923 hat die Vollaufzahlung ihres Fr. 120,000 betragenden, in 240 Namenaktien zerfallenden Aktienkapitals konstatiert. Eugen Pfister-Schuep ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten, dessen Unterschrift ist damit erloschen. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates ist gewählt worden: Josef Bühler, Direktor, deutscher Staatsangehöriger, in Freiburg in Schlesien.

20. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Internationale Handels-Kompagnie A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 78 vom 5. April 1923, Seite 681), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 2. Februar 1924 eine Revision der §§ 1, 2 und 14 der Gesellschaftsstatuten und damit die Sitzverlegung nach Glarus beschlossen. Die Verwaltungsratsmitglieder: Eduard Humitzsch und Klaudius Kierulf Petersen sind zurückgetreten; deren Unterschriften sowie die Prokura von Emil Däniker sind erloschen. Die Firma und damit der Name des weitem Verwaltungsratsmitgliedes: Josef Kaufmann, werden im zürcherischen Handelsregister am 1. März gelöscht.

Rohprodukte und Fertigfabrikate. — 20. Februar. Die Firma Faro Aktiengesellschaft in Liq., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 251 vom 12. Oktober 1921, Seite 1979), und damit die Unterschrift des Liquidators Carl Eugen Dunz, Handel in Rohprodukten und Fertigfabrikaten, vornehmlich der Papierbranche usw., wird infolge verhängten Konkurses über diese Aktiengesellschaft von Amtes wegen gelöst.

21. Februar. «Gesellschaft Neuhaus», in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 196 vom 30. Juli 1920, Seite 1477). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. Februar 1924 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Als Liquidator ist ernannt: Dr. Hans Meyer-Wild, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 7 (bisher Vorstandsmitglied), welcher für die Gesellschaft Neuhaus in Liq. allein die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Geschäftslokal: Torgasse Nr. 4, Zürich 1.

Bäckerei und Spezereien. — 21. Februar. Die Firma Gottf. Ammann-Wirth, in Niederveningen (S. H. A. B. Nr. 467 vom 30. November 1905, Seite 1865), Bäckerei und Spezereihandlung, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

21. Februar. Eidgenössische Bank [Aktiengesellschaft] (Banque fédérale [Société anonyme]), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 27 vom 2. Februar 1923, Seite 242) und Comptoir Zürich, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 209 vom 7. September 1923, Seite 1721), sowie Zweigniederlassungen in Bern, St. Gallen, Basel, Lausanne, Genf, La Chaux-de-Fonds und Agentur in Vevey. Vizedirektor Dr. Charles Zoelly (Mitglied des Direktoriums) ist zum Direktor ernannt und führt in dieser Eigenschaft wie bisher Kollektivunterschrift je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten dieses Institutes.

21. Februar. Unterstützungsfond für die Angestellten und Arbeiter der Brauerei am Uetliberg und A. Hürlimann Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 177 vom 1. August 1922, Seite 1505). Hans Ehreitreich ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden, dessen Unterschrift ist damit erloschen. Erlöschen ist ferner die Unterschrift Albert Wettstein. Neu wurde als Mitglied in den Stiftungsrat mit Kollektivunterschrift gewählt: Theodor Hartnagel, Kommiss, von Zürich, in Zürich 3, und Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt an Heinrich Hürlimann und Heinrich Bihns, beide von Zürich, in Zürich 2.

Import, Export, Kommission. — 21. Februar. Die Firma M. Sami & Riza Ryfat, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 78 vom 3. April 1918, Seite 533), Import und Export, Kommission, in Waren aller Art, Gesellschafter: Mehmed Sami und Riza Ryfat, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

21. Februar. Die Firma Oehrlí & Co. Rosenapotheke, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 70 vom 25. März 1919, Seite 490), wird abgeändert in Dr. Oehrlí & Co. Rosenapotheke. Der Gesellschafter Dr. Armin Oehrlí wohnt in Zürich 1.

Kupferschmiede, Gasherdfabrikation. — 21. Februar. Inhaber der Firma Wilhelm Bollschweiler, in Zürich 6, ist Wilhelm Bollschweiler, von Zürich, in Zürich 6, Kupferschmiede und Gasherdfabrikation «Glaro», Nordstrasse 141. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft «Bollschweiler & Co.», in Zürich 6.

Wirtschaft. — 21. Februar. Inhaber der Firma Josef Koch, in Horgen, ist Josef Koch, von Marbach (Luzern), in Horgen. Betrieb der Wirtschaft zum «Freihof». An der Zugerstrasse.

21. Februar. Die Firma Nathan Kempinski, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 274 vom 22. November 1923, Seite 2194), wird abgeändert in Nathan Kempinski, Versandhaus Neudorf.

## Luzern — Lucerne — Lucerna

1924. 18. Februar. Landwirtschaftliche Genossenschaft Inwil, mit Sitz in Inwil (S. H. A. B. Nr. 147 vom 21. Juni 1919, Seite 1087 und dortige Verweisung). Gottfried Knüsel ist infolge Todes aus dem Vorstände ausgeschieden und dessen Einzelunterschrift als Geschäftsführer erloschen. Es führen der Präsident Caspar Sigrist, Landwirt, von und in Inwil, und der Aktuar (zugleich Vizepräsident) Candid Estermann, Landwirt, von Eschenbach, in Inwil, die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv.

Kolonialwaren, Konserven, chemische Produkte. — 18. Februar. Der Inhaber der Firma Josef Albisser-Dammann, Kolonialwaren, Fisch-, Gemüse- und Fleischkonserven; chemische Produkte, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 18 vom 17. Januar 1921, Seite 138), welcher nun Bürger von Luzern ist, vorzeitig als Geschäftsdomizil nunmehr: Winkelriedstrasse 24. Warenhaus. — 18. Februar. B. Schwarz Erben, Nachf. von S. Knopf, Kollektivgesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1922, Seite 69 und dortige Verweisung). Heinz Schwarz, wohnhaft in Freiburg i. B., ist nun volljährig erklärt worden und zeichnet rechtsverbindlich kollektiv mit seinem Bruder Kurt Schwarz, in Berlin wohnend, der bereits unterschreibsberechtigt ist. Die Unterschriftsberechtigung des Arthur Knopf als Vormund des Heinz Schwarz ist damit erloschen, ebenso die an denselben erteilte Einzelprokura.

19. Februar. Baugenossenschaft der Stadt Luzern, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 237 vom 26. September 1921, Seite 1870 und dortige Verweisung). Das Geschäftslokal befindet sich: Maihofstrasse 1.

Spezereien. — 19. Februar. Inhaber der Firma Josef Estermann, in Rönnerswil, ist Josef Estermann, von und in Rönnerswil. Spezereihandlung.

Inkasso und Sachwalterbureau. — 19. Februar. Louis Bannwart, und Frau Bernande Bannwart geb. Bonneville des Bouchoux, beide von und in Luzern, welche miteinander in Güterverbindung leben, haben unter der Firma Louis Bannwart & Co., in Luzern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 14. Februar 1924 beginnt. Louis Bannwart ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Frau Bernande Bannwart geb. Bonneville des Bouchoux ist Kommanditistin mit dem Betrage von Fr. 2000. Inkasso und Sachwalterbureau. Hirschenplatz Nr. 7, Dornacherhaus.

19. Februar. Volkswirtschafts- & Finanz-Schriften-Verlag A. G., mit Hauptsitz in Genf und Zweigniederlassung in Luzern (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1923, Seite 170). Das Geschäftsdomizil befindet sich nun: Morgartenstrasse Nr. 1.

Weinhandlung. — Berichtigung. Das Geschäftslokal der Firma Otto Karthaus, Weinhandlung, in Luzern, befindet sich Zürichstrasse Nr. 68 und nicht 58, wie im S. H. A. B. Nr. 300 vom 22. Dezember 1923, Seite 2401, publiziert wurde.

Mineralwasserfabrik, Bierdepot. — Ebenso befindet sich das Geschäftslokal der Firma Pius Hürlimann, Mineralwasserfabrikation und Bierdepot, in Luzern, Winkelriedstrasse Nr. 29, nicht 19 (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1924, Seite 51).

Pelzwaren und Hüte. — 20. Februar. Die Inhaberin der Firma L. Uden-Gabler, Pelzwaren und Huthandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 210 vom 24. Mai 1904, Seite 838), sowie der Prokurist Sebastian Uden sind heimatberechtigt in Rain.

Architekturbureau. — 20. Februar. Die Firma A. Berger, Architekturbureau, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 231 vom 4. Oktober 1915, Seite 1330), verzeigt als Geschäftslokal: Grendel Nr. 5.

Bäckerei und Konditorei. — 20. Februar. Inhaber der Firma Albert Gasser, in Luzern, ist Albert Gasser, von Lungern (Obwalden), in Luzern. Bäckerei und Konditorei. Bernstrasse Nr. 56, Grenzhof.

Metzgerei und Viehhandel. — 20. Februar. Inhaber der Firma Xaver Gärtner, in Rain, ist Xaver Gärtner, von Neuenkirch, in Rain. Metzgerei und Viehhandel.

20. Februar. Inhaber der Firma Robert Stadelmann, Bauunternehmungen, in Wolhusen, ist Robert Stadelmann, von Escholzmatt, in Wolhusen. Hoch- und Tiefbauunternehmungen.

## Schwyz — Schwyz — Svitto

1924. 20. Februar. Die Firma Eduard Ulrich, Sattlerei, in Küssnacht (S. H. A. B. Nr. 190 vom 2. August 1921, Seite 1554), ist infolge Reduktion des Geschäftes erloschen.

20. Februar. Landwirtschaftliche Genossenschaft Arth-Goldau, in Goldau (S. H. A. B. Nr. 271 vom 26. Oktober 1920, Seite 2035). Die Unterschrift des bisherigen Geschäftsführers Schindler Kaspar ist erloschen. Als Geschäftsführer, mit dem Rechte, mit Präsident oder Vizepräsident kollektiv zu zeichnen, wurde gewählt: Paul Letter, von Oberarath, in Oberarath.

20. Februar. Kirchenbauverein Wädenswil, in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 225 vom 25. September 1916, Seite 1463). Aus dem Vorstände ist ausgetreten: Xaver Reichlin, Aktuar. An dessen Stelle ist gewählt worden: Robert Blöchliger, Dr. med., von Goldingen (St. Gallen), Arzt, in Wädenswil. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führen Präsident oder Vizepräsident, der zugleich Kassier, mit dem Aktuar.

## Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Kurz-, Weiss-, Woll- und Galanteriewaren. — 1924. 18. Februar. Die Firma Warenhaus Wilkelt von Felbert, Kurz-, Weiss-, Woll- und Galanteriewaren, in Olten, hat ihre Zweigniederlassung in Liestal (S. H. A. B. Nr. 328 vom 8. September 1902, Seite 1309), aufgehoben.

Kurz-, Weiss-, Woll- und Galanteriewaren. — 18. Februar. Inhaber der Firma Karl Geissler W. von Felberts Nachf., in Liestal, ist Karl Geissler, von Basel, in Liestal. Kurz-, Weiss-, Woll- und Galanteriewaren.

18. Februar. Der unter dem Namen Schweizerischer Grütlverein bestehende Verein, zuletzt mit Sitz in Zürich, daselbst im Handelsregister eingetragen seit 6. Juni 1913, publiziert im S. H. A. B. Nr. 148 vom 10. Juni 1913, Seite 1969 (vergl. auch S. H. A. B. Nr. 186 vom 28. Juli 1921, Seite 1526), hat am Parteitag vom 24./25. Februar 1923 als Vorort den Kantonalverband beider Basel und damit als Sitz des Vereins Binnigüen, den Wohnort des Zentralpräsidenten bestimmt. Die zurzeit gültigen, am Parteitag vom 24./25. Februar 1923 revidierten Statuten sind durch Urabstimmung vom März 1923 angenommen worden. Der Verein bezweckt den politischen und sozialen Fortschritt im Schweizerlande auf Grundlago seines sozialdemokratischen Programms. Er will seine Mitglieder zu selbstbewusster Teilnahme am Staatsleben befähigen und betätigt sich politisch in Bund, Kantonen und Gemeinden als sozialdemokratische Volkspartei. Als Mitglieder werden Schweizerbürger und -bürgerinnen aufgenommen, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt haben. Es steht den Sektionen frei, auch Ausländer aufzunehmen. Die Sektionen können ein Eintrittsgeld beziehen, das jedoch einen Franken nicht übersteigen soll und Lehrlingen sowie Frauen zu erlassen ist. Der Grütlverein gliedert sich in Sektionen, welche die örtlichen Organe des Zentralverbandes sind. Die Mitglieder jeder Sektion sind als solche Mitglieder des Gesamtvereins. Neu entstandene Sektionen sind beim Zentralkomitee anzumelden; der Anmeldung ist ein vollständiges Mitgliederverzeichnis beizugeben. Das Zentralkomitee macht die Gründung der neuen Sektionen in den Vereinsorganen bekannt. Die Mitgliedschaft erlischt zufolge Austritts, Todes oder Ausschlusses durch die betreffende Sektion oder in besonderen Fällen durch das Zentralkomitee. Wenn eine Sektion aufgelöst wird, so ist ihr Vorstand verpflichtet, dem Zentralkomitee ihr gesamtes Inventar auszuhandigen. Die Mitglieder jeder Sektion können beim Wechsel ihres Wohnortes ohne weiteres und ohne nochmalige Bezahlung eines Eintrittsgeldes in jede andere Sektion eintreten, sofern sie ihre Vereinspflichten erfüllt haben und

seit ihrem Austritt nicht mehr als ein Jahr verflossen ist. Die Sektionen sind verpflichtet zur Bildung von Kantonalverbänden, welche sich in Kreis- oder Bezirksverbände gliedern können. Das Zentralkomitee kann ausnahmsweise gestatten, dass sich die Sektionen mehrerer Kantone zu einem Verbande zusammenschliessen. Die einzelnen Sektionen, die Bezirks- und kantonalen Verbände sowie die Zweigkorporationsverbände sind gehalten, dem Zentralkomitee alljährlich auf Ende Dezember über ihren Stand sowie ihre politische und anderweitige Tätigkeit Bericht zu erstatten. Der von den Sektionen an die Zentralkasse zu leistende Zentralbeitrag wird alljährlich vom ordentlichen Parteitag festgesetzt, soll aber pro Mitglied und Monat mindestens 20 Rp. betragen. Der Zentralverein ist nicht haftbar für die Schulden einer Sektion oder eines Kantonalverbandes. Organe des Vereins sind: das Zentralkomitee, das Zentralsekretariat, der Parteivorstand, die Sektionen, die Kreis- und Kantonalverbände, der Parteitag und die Urabstimmung. Für das Zentralkomitee zeichnen mit rechtsverbindlicher Unterschrift: Präsident oder Vizepräsident und 1. Sekretär oder Zentralsekretär für zwei kollektiv. Präsident ist: Georg J. Erlacher, Ingenieur, von Basel, in Binningen; Vizepräsident ist: Albert Jaoc, Postunterbeamter, von und in Basel; 1. Sekretär ist: Fritz Widmer, kaufmännischer Angestellter, von Oftringen (Aargau), in Basel. Die Stelle des Zentralsekretärs ist nicht besetzt.

#### Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1924. 21. Februar. Gesellschaft für Erstellung billiger Wohnhäuser in Schaffhausen, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 266 vom 13. November 1923, Seite 2127). Die Kollektivunterschrift des bisherigen Geschäftsführers Robert Schalch, Baumeister, ist erloschen. Zum Geschäftsführer wurde gewählt: Zacharias Böhm, Bauführer, von Wilehingen und Schaffhausen, in Schaffhausen, welcher kollektiv mit dem Präsidenten oder mit dem Vizepräsidenten des Verwaltungsrates namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

#### Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Baugeschäft. — 1924. 20. Februar. Die Firma Vitore Zoletti, Baugeschäft, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 257 vom 27. Juni 1904, Seite 1025), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

20. Februar. Genossenschaft unter der Firma Strassenkorporation Kohlplatz-Freudenberg, mit Sitz in Heiden (S. H. A. B. Nr. 226 vom 27. September 1917, Seite 1552 und dortige Verweisungen). Aus dem Vorstande sind der bisherige Aktuar Robert Hohl und der Kassier Ferdinand Lutz ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Neu in den Vorstand sind gewählt worden: Heinrich Wickle, Wirt, von Krummenau (St. Gallen), als Aktuar, und Ernst Niederer, Landwirt, von Lutzenberg, als Kassier, beide wohnhaft in Heiden. Der Aktuar ist kollektiv mit dem Präsidenten, zurzeit Johannes Wieser, zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt.

20. Februar. Genossenschaft unter der Firma Land- & alpwirtschaftlicher Verein Gais-Bühler, mit Sitz in Gais (S. H. A. B. Nr. 50 vom 21. Februar 1921, Seite 396 und dortige Verweisungen). Aus dem Vorstande sind der bisherige Präsident Johann Jakob Langenegger, der Kassier Wolfgang Willi und der Beisitzer Johann Jakob Krüsi ausgeschieden; die Unterschriften der beiden Erstgenannten sind erloschen. Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen: Robert Höhener, bisher Beisitzer, nun Präsident; Konrad Jakob-Langenegger, Kassier (neu); Jean Krüsi, Aktuar (bisher); Heinrich Walser (bisher); Johannes Jakob (bisher); Robert Koller (neu), und Christian Langenegger (neu), letztere vier Beisitzer, alle sieben von Beruf Landwirte, bürgerlich von und wohnhaft in Gais. Der Präsident, der Kassier und der Aktuar sind je zu zweien kollektiv zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt.

Weinhandlung. — 20. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Conrad Sonderegger & Cie., Weinhandlung, in Heiden (S. H. A. B. Nr. 70 vom 11. März 1896, Seite 286), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktive und Passiven gehen über an die neue Firma «Conrad Sonderegger & Cie.», in Heiden.

Conrad Sonderegger, Vater, und Conrad Sonderegger, Sohn, beide von und wohnhaft in Heiden, haben unter der Firma Conrad Sonderegger & Cie., in Heiden, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Februar 1924 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Conrad Sonderegger & Cie.», in Heiden, übernommen hat. Weinhandlung. Dorf 859.

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallio

Zimmererei und Schreinerei. — 1924. 19. Februar. August Hutterli und Eugen Hutterli, beide von Salenstein (Thurgau), in Rapperswil, haben unter der Firma Gebrüder Hutterli, in Rapperswil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1924 ihren Anfang nahm. Mech. Zimmererei und Schreinerei. Alte Jonastrasse.

Papierhandlung. — 19. Februar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Züllig, Messmer & Co., Papierhandlung (Gross- und Kleinverkauf), in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 250 vom 3. Oktober 1912, Seite 1735), ist der Gesellschafter Robert Erwin Züllig zufolge Todes ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An seiner Stelle ist als Kollektivgesellschaft eingetreten: der minderjährige Sohn Hans Züllig, von St. Gallen, in St. Gallen C. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Kollektivgesellschaft führen ausschliesslich und je einzeln die Gesellschafter: Jean Mosser und Léonie Züllig, beide in St. Gallen C.

Stickererei. — 20. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Labhard & Co. in Liq., Stickereifabrikation und Export, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 148 vom 23. Juni 1919, Seite 1095), ist infolge durchgeführter Liquidation erloschen.

Stickerereien und Textilwaren. — 20. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma «Labhard & Co.», Fabrikation und Export von Stickerereien und Textilwaren, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 224 vom 1. September 1920, Seite 1075), hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation. Die Liquidation wird unter der Firma Labhard & Co. in Liq. durch den Liquidator Wilhelm Labhard jun., von Steckborn, in St. Gallen C, durchgeführt. Die Einzelprokura des Kommanditärs Reinhard Meili ist erloschen.

#### Graubünden — Grisons — Grigioni

Eisen-, Porzellan- und Glaswaren- und Glaswaren, Haushaltsartikel, Hotelrichtungen. — 1924. 19. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft Lüthli, Eichholzer & Cie., Handel mit Eisen-, Porzellan- und Glaswaren, Haushaltsartikeln und Hotelrichtungen, mit Hauptsitz in Samaden und Zweigniederlassung in St. Moritz-Dorf (S. H. A. B. Nr. 253 vom 22. November 1919, Seite 1856), ist der Kommanditär Andreas Pozzy infolge Todes ausgeschieden. Dessen Kommanditbeteiligung von Fr. 30,000 ist erloschen.

19. Februar. Aus dem Vorstande der Viehzuchtgenossenschaft Trins, in Trins (S. H. A. B. Nr. 90 vom 8. April 1920, Seite 650), sind Adam Caprez und Jacob Casty ausgetreten. An deren Stelle sind neu in den Vorstand gewählt worden als Präsident: Christian Domeni, und als Kassier und Vizepräsident: Jakob Caprez, beide von Beruf Landwirte, von Trins, in Trins-

mühle. Der Aktuar Caspar Erni hat seinen Wohnsitz von Trins-Digg nach Trinsermühle verlegt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen wie bisher der Präsident und der Aktuar kollektiv. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Adam Caprez ist erloschen.

20. Februar. Der Verein unter dem Namen Curverein Sils Engadin, in Sils i. E. (S. H. A. B. Nr. 152 vom 1. Juli 1918, Seite 1066), hat in seiner Generalversammlung vom 22. September 1922 die Statuten revidiert. Mit Bezug auf die publizierten Tatsachen ist folgende Aenderung zu verzeichnen: Das Komitee besteht aus drei Mitgliedern. Luzius Cadonau, Reto Fonio, Emil Christen, Christian Klucker und Bartholome Robbi sind aus dem Komitee ausgeschieden; deren Unterschriften sind somit erloschen. Als Präsident ist der bisherige Vizepräsident Dr. Heinrich Ritter gewählt worden, während zum Vizepräsidenten der bisherige Beisitzer Gustav Giger bezeichnet worden ist. Als Beisitzer ist Georg Gartmann, Lehrer, von Riein, in Sils i. E., neu in das Komitee gewählt worden. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen wie bisher der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit je einem weiteren Mitgliede des Komitees.

21. Februar. Aus dem Verwaltungsrate der Aktiengesellschaft Julierhof A.-G., in St. Moritz Campfer (S. H. A. B. Nr. 146 vom 20. Juni 1919, Seite 1078), ist Paul Raschein ausgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. Als Präsident ist der bisherige Beisitzer Hans Bon bezeichnet worden. Als Beisitzer ist John Arpagaus, Restaurateur, von Cumbels, in Chur, neu in den Verwaltungsrat gewählt worden. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt wie bisher der Präsident gemeinsam mit einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates.

21. Februar. Die Aktiengesellschaft Compagnie Franco-Suisse des Hôtels à Maloja, in Maloja (S. H. A. B. Nr. 223 vom 23. September 1922, Seite 1853), hat in ihrer Generalversammlung vom 17. Januar 1924 die Statuten revidiert. Die zur Publikation bestimmten Tatsachen bleiben unverändert. Dr. Alfred Nerix und Anton Wilhelm sind aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. An deren Stelle sind neu in den Verwaltungsrat gewählt worden: Alfred Jausen, Hotelier, von Freienbach (Schwyz), in Maloja, und Heinrich Prüger, Hotelier, von Bratislava (Tschechoslowakei), in Pressburg. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen wie bisher die drei Mitglieder des Verwaltungsrates gemeinsam. Die Prokura Georges Foxley ist erloschen.

#### Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1924. 18. Februar. Krankenkasse Weinfelden & Umgebung, Genossenschaft, in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 84 vom 31. März 1921, Seite 648, und Nr. 137 vom 15. Juni 1923, Seite 1187). Johann Oderholz ist ausgetreten; an seine Stelle ist in den Vorstand gewählt worden: Fritz Lehmann, Buchhalter, von Eggwil (Bern), in Weinfelden. Der Präsident des Vorstandes Alfred Greminger ist in Weinfelden wohnhaft.

18. Februar. Krankenkasse der Firma Textil A. G. Romanshorn, Genossenschaft, in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 270 vom 16. November 1918, Seite 1784, und Nr. 83 vom 11. April 1923, Seite 734). An Stelle der ausgeschiedenen Josef Ermer, dessen Unterschrift erloschen ist, und Emma Wachter sind in den Vorstand gewählt worden als Aktuarin: Fräulein Emma Hohl, Bureauangestellte, von Heiden, in Romanshorn, und als Beisitzerin: Marie Annasohn-Wachter, Winderin, von und in Uttwil. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier zeichnen rechtsverbindlich.

18. Februar. Frauen- & Kinderversicherung der Angestellten & Arbeiter der Firma Textil A. G. Romanshorn, Genossenschaft, in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 77 vom 4. April 1923, Seite 672). Josef Ermer, dessen Unterschrift erloschen ist, und Emma Wachter sind aus dem Vorstand ausgetreten; in denselben sind gewählt worden als Aktuarin: Fräulein Emma Hohl, Bureauangestellte, von Heiden, in Romanshorn, und als Beisitzerin: Marie Annasohn-Wachter, Winderin, von und in Uttwil. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier zeichnen rechtsverbindlich.

Därme, Gewürze, Metzgereiartikel. — 19. Februar. Die von der Firma G. Burkhardt, Därme, Gewürze, Metzgereiergeschäften, in Eschlikon (S. H. A. B. Nr. 162 vom 9. Juli 1914, Seite 1206), an Emil Burkhardt erteilte Prokura ist erloschen.

Technische Lederartikel. — 19. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Hanhart & Co., Fabrikation von technischen Lederartikeln, in Diessenhofen (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1922, Seite 1864), ist der unbeschränkt haftende Gesellschafter Walter Hanhart ausgetreten und seine Unterschrift erloschen.

Bierdepot. Kunsteisfabrikation, Fuhrhaltereie. — 19. Februar. Die Firma Müller z. Felsen, Bierbrauerei, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 123 vom 29. Mai 1891, Seite 501), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Unter der Firma Müller's Erben z. Felsen, in Kreuzlingen, haben Frau Frieda Keller-Müller, von Kreuzlingen, in Kurzriedenbach; Friedrich Thomas Müller; Fräulein Thekla Müller; Fräulein Marie Müller, bevormundet; Karl Müller, Alfred Müller, alle von Emmishofen und in Kreuzlingen; Otto Müller, von Emmishofen, in St. Gallen; Frau Gertrud Guler-Müller, von Klosters, und Fräulein Klara Müller, von Emmishofen, beide in Kreuzlingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 25. Januar 1922 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Müller z. Felsen» übernimmt. Zur Vertretung der Gesellschaft durch Einzelzeichnung sind befugt: Fräulein Thekla Müller, Fräulein Klara Müller und Alfred Müller. Bierdepot, Kunsteisfabrikation, Fuhrhaltereie.

Wäsche- und Schürzenfabrik. — 20. Februar. Die Firma M. Rohrer-Bühning, Wäsche- und Schürzenfabrik, in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 106 vom 24. November 1886, Seite 746; Nr. 153 vom 18. Juni 1912, Seite 1102 und Verweisung), ist erloschen infolge Abtretung des Geschäftes an die Firma «Otto Rohrer».

Wäsche- und Schürzenfabrik. — 20. Februar. Der Inhaber der Firma Otto Rohrer, in Romanshorn, verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Wäsche- und Schürzenfabrik.

20. Februar. Krankenkasse der Municipalgemeinde Aadorf, in Aadorf (S. H. A. B. Nr. 48 vom 25. Februar 1920, Seite 340 und Verweisung). In der Generalversammlung vom 23. Juni 1923 haben die Gesellschafter die Art. 15, Ziffer 2, Art. 16, 17 b, 29 und 31 ihrer Statuten einer teilweisen Aenderung unterzogen, wobei indessen die bisher publizierten Tatsachen nicht verändert worden sind.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau de Grandson

Vins. — 1924. 19 février. Le chef de la raison Jacques Jaquier, à Bonvillars, est Jacques-Alphonse, fils d'Edmond Jaquier, de Bonvillars, y domicilié. Propriétaire, marchand de vins.

##### Bureau de Lausanne

Tabacs, etc., papeterie et journaux. — 20 février. Le chef de la maison Lillian Schmidiger, à Lausanne, est Léonie-Othilie dite Lillian Schmidiger, de Neuchâtel et Fiez (Vaud), à Lausanne. Tabacs, cigares, articles pour fumeurs, papeterie et journaux; Rue Mauborget 4.

Epicierie, charcuterie, primeurs, vins. — 20 février. Le chef de la maison Manigley-Michot, à Lausanne, est Albert Manigley allié Michot, de Châtillens, à Lausanne. Epicierie, charcuterie, primeurs et vins. Magasin: Avenue Recordon 4.

Bas. — 20 février. Le chef de la maison Max Winitzki, à Lausanne, est Max-Meier Winitzki, de Zurich, à Lausanne. Bas; Rue de Bourg 37, à l'enseigne «Au Palais des Bas».

#### Bureau de Nyon

19 février. Myceta S. A. fabrique romande de levure pressée, société anonyme dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 8 octobre 1921, page 1956). Dans leur assemblée générale du 1<sup>er</sup> juin 1923, suivant procès-verbal tenu par M<sup>e</sup> Alfred Menetrey, notaire, à Lausanne, les actionnaires ont révisé les statuts et apporté, par là, la modification suivante aux faits publiés: le conseil d'administration est composé de trois à douze membres, choisis parmi les actionnaires, élus par l'assemblée générale par un an et rééligibles. Dans cette même assemblée, Albert Viggo Jørgensen, d'origine danoise, domicilié à Copenhague (Danemark), a été appelé aux fonctions de membre du conseil d'administration avec la signature sociale conjointement avec un autre membre du conseil.

#### Genf — Genève — Ginevra

1924. 6 février. Aux termes d'acte passé devant M<sup>e</sup> Charles-Alfred Cherbuliez, notaire, à Genève, le 11 janvier 1924, il a été constitué sous la dénomination de Société pour les Métaux Ouvrés, une société anonyme ayant pour objet toutes opérations concernant le travail des métaux, leur transformation, toutes autres opérations similaires et la vente des produits manufacturés. Le siège de la société est fixé à Carouge. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de cent mille francs (fr. 100,000), divisé en 200 actions de 500 francs chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 7 membres. Le conseil d'administration détermine les personnes appelées à représenter la société. Il a décidé que la dite société serait valablement représentée par deux administrateurs signant collectivement. Le premier conseil est composé de: Auguste Le Mier, industriel, de nationalité française, demeurant à Paris; Frédéric Ledoux, industriel, de nationalité française, demeurant à Paris; Henri Romieux, industriel, de Genève, demeurant à Plainpalais; Roger Demierre, négociant, de Genève, à Plainpalais; John Demierre, négociant, de Genève, à Plainpalais. Siège social: 7 et 9, Rue des Caroubiers.

Laiterie-épicierie. — 20 février. Le chef de la maison Henri Léva, à Genève, est Henri-Alphonse Léva, de Laney, domicilié à Genève. Commerce de laiterie-épicierie. 15, Place Longemalle.

Sables et graviers. — 20 février. Les locaux de la maison Louis Pigny, commerce de sables et graviers, à Carouge (F. o. s. du c. du 20 janvier 1913, page 102), sont transférés: Chemin des Moraines.

Travaux en ciment. — 20 février. Antonio-Palmerino-Michel-Angelo Filosa, de Plainpalais, y domicilié; Graziano Cerutti, de nationalité italienne, domicilié à Genève, et Alphonse Bossert, de Bâle-Ville, domicilié au Petit-Lancy, ont constitué aux Acacias (Carouge), sous la raison sociale Filosa, Cerutti et Bossert, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> février 1924. Entreprise de travaux en ciment. Rue du Léopard.

Teinturerie. — 20 février. Madame Veuve Marie-Louise Montant née Dumas, de nationalité française, domiciliée aux Eaux-Vives, et Virginio Azzelletti, de nationalité italienne, domicilié à Plainpalais, ont constitué aux Acacias (Plainpalais) sous la raison sociale: Montant et Azzelletti, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> mars 1923. La société n'est valablement engagée que par la signature collective des deux associés. Exploitation d'une teinturerie. 12, Rue des Epinettes.

Achat et vente d'automobiles, etc. — 20 février. La Société Auto-Vente S. A., société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 9 mars 1923, page 482), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 28 décembre 1923, voté sa dissolution et constaté la clôture de sa liquidation. En conséquence, cette société est radiée.

Chapellerie, etc. — 20 février. Société Anonyme H. A. Schmid, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. des 9 et 22 mars 1921, pages 493/587). Dans son assemblée générale du 26 janvier 1924, la société a décidé la réduction de son capital social de deux millions cinq cent mille francs, à la somme de deux millions de francs (fr. 2,000,000), par la réduction de cinq mille francs à quatre mille francs de chacune des cinq cents actions qui composent le capital social. Il a été aussi décidé que la société serait dorénavant administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration de deux à neuf membres. Les statuts ont été modifiés en conformité de ces décisions. Le conseil d'administration est actuellement composé de: Henri-Auguste Schmid, Alexis-John Barbier, Charles Beljean, Louis Vaucher, Jacques Poncet (déjà inscrits) et de Emile Riehl, administrateur de société, de Ruswil (Lucerne), à Genève. La procuration conférée à ce dernier est en conséquence éteinte, il signera à l'avenir, conformément aux statuts, collectivement avec un autre administrateur. Il n'est rien changé à la signature individuelle conférée aux administrateurs-délégués H. A. Schmid et A.-J. Barbier.

20 février. Banque A. Martin et Cie S. A. en liquidation, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 6 novembre 1923, page 2089). Étienne Bolle-Landry, membre de la commission de liquidation, ayant démissionné est radié et ses pouvoirs sont éteints.

20 février. Aux termes d'actes reçus par M<sup>e</sup> Pierre Carteret, notaire, à Genève, les 18 décembre 1923 et 14 février 1924, il a été constitué sous la dénomination de: Modernes Films S. A., une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente, la location et l'exploitation de films cinématographiques, l'exploitation de cinémas et de toutes opérations commerciales, industrielles et immobilières se rattachant à la branche cinématographique. Son siège est à Genève. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 50 actions de cent francs chacune, nominatives. Frédéric Kursner, négociant, à Genève, apporte à la société un stock d'affiches et de photographies, ainsi qu'un agencement, le tout détaillé en un inventaire en date du 18 décembre 1923, annexé à l'acte de constitution, estimé au total à la somme de trois mille sept cents francs. Cet apport est consenti pour le prix de trois mille sept cents francs, qui a été payé à F. Kursner, par la remise de 37 actions de fr. 100 chacune, entièrement libérées de la société. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à cinq membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le conseil d'administration peut déléguer ses pouvoirs à l'un ou plusieurs de ses membres, ainsi qu'à tous directeurs ou fondateurs de pouvoirs et leur conférer la signature soit individuelle, soit collective. Le conseil d'administration est composé pour la première période de: Louis Haüssly, négociant, de et à Genève; Frédéric Kursner, négociant, de et à Genève, et Jules Randin, chef de bureau, de Rances (Vaud), au Petit-Saconnex. Locaux: Rue de Neuchâtel 2.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum  
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 55654. — 4. Februar 1924, 8 Uhr.

Hürlimann & Hetzel, Fabrikation,  
Wädenswil (Schweiz).

Kräutertee.



N° 55655. — 29 janvier 1924, 8 h.

Société Anonyme des Acieries ci-devant Georges Fischer, fabrication,  
Schaffhouse (Suisse).

Roues pour véhicules.

## SIMPLEX

N° 55656. — 4 février 1924, 8 h.

Didisheim-Goldschmidt Fils & Cie. Fabrique Juvenia,  
fabrication,

La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, pièces de rechange et articles réclame.



Nr. 55657. — 6. Februar 1924, 8 Uhr.

Zweifel & Cie., Fabrikation,  
Lenzburg (Schweiz).

Schnupftabak.



Wie finden Sie ihn? ... Delicat! Fames!

(Uebertragung der Nr. 16793 der alten Firma gleichen Namens).

N° 55658. — 14 janvier 1924, 8 h.

Vve. de Louis Goering, fabrication et commerce,  
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

## SENECA WATCH C

Nr. 55659. — 21. Januar 1924, 16 Uhr.

Henri Marchev, Fabrikation,  
Flawil (Schweiz).

Strumpfwaren und Socken.



Nr. 55660. — 5. Februar 1924, 8 Uhr.  
Wyss & Cie., Fabrikation,  
Biel (Schweiz).  
Goldene Uhrgehänse.



(Uebertragung von Nr. 17067 der früheren Firma gleichen Namens).

Nr. 55661. — 6. Februar 1924, 8 Uhr.  
Victor Zollikof, Handel,  
Zürich (Schweiz).  
In Deutschland hergestellte Mundharmonikas.



Nr. 55662. — 16. Januar 1924, 8 h.  
Louis Martenet, ing., fabrication,  
Neuchâtel (Suisse).

Eclateurs électriques, bougies d'allumage et autres accessoires électriques pour  
moteurs à explosions; appareillage électrique.

„SUPRA“

Nr. 55663. — 5. février 1924, 8 h.  
Charles Tschachtli, fabrication,  
Cernier (Suisse).  
Montres.

GRE ROSKOPF VBLE  
T. S. F.

Nr. 55664. — 21. Januar 1924, 8 Uhr.  
Jakob Heinrich Tobler, Handel,  
Zürich (Schweiz).  
Rosshaarsohlen, Hemden samt Kragen.

„Hato“

Nr. 55665. — 28. Januar 1924, 14 Uhr.  
Klameth & Co., Fabrikation,  
Bern (Schweiz).

Konfiserien, Genuss- und Nahrungsmittel aller Art, hygienische Präparate, Liköre,  
alkoholfreie Getränke, Sirupe, Reklameartikel.



(Erneuerung der Nr. 19828).

Nr. 55666. — 29. janvier 1924, 8 h.  
Ulmann frères, fabrication et commerce,  
La Chaux-de-Fonds (Suisse).  
Montres, parties de montres et étuis.

MIDINETTE

(Renouvellement du n° 17118).

Nr. 55667. — 29. janvier 1924, 8 h.  
Ulmann frères, fabrication et commerce,  
La Chaux-de-Fonds (Suisse).  
Montres, parties de montres et étuis.

MIKADO

(Renouvellement du n° 17336).

Nr. 55668. — 29. janvier 1924, 8 h.  
Ulmann frères, fabrication et commerce,  
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

FATHMA

(Renouvellement du n° 17873).

Nr. 55669. — 30. janvier 1924, 8 h.  
„Doxa“ Watch Factory Georges Ducommun,  
fabrication et commerce,  
Le Locle (Suisse).

Montres et parties de montres.

SIDUS

(Renouvellement du n° 18052).

Nr. 55670. — 30. janvier 1924, 8 h.  
Compagnie des Montres Berex S.A. (Berex Watch Co. S.A.),  
fabrication et commerce,  
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

GOTHIC

Nr. 55671. — 8. Februar 1924, 8 Uhr.  
Vereinigte Luzerner Brauereien A. G., Fabrikation,  
Luzern (Schweiz).

Bier in Fässern und in Flaschen.

Eichhof

(Uebertragung der Nr. 20601 der Firma Luzerner Brauhaus A. G. vormalig  
H. Endemann, Luzern).

Nr. 55672. — 30. Januar 1924, 8 Uhr.  
Vereinigte Luzerner Brauereien A. G., Fabrikation und Handel,  
Luzern (Schweiz).

Fässer, Kisten, Flaschen, Säcke, Büchsen, Dosen, Metallkapseln, Flaschen-  
verschlüsse, Trinkgläser, Humpen, Krüge, Kannen, Reklame-Drucksachen,  
-Aufschriften, -Plakate und Inserate, Etiketten, Einschlagpapiere für alle  
Erzeugnisse der Brauerei und ihrer Nebenbetriebe.



Nr. 55673. — 8. Februar 1924, 8 Uhr.  
Vereinigte Luzerner Brauereien A. G., Fabrikation,  
Luzern (Schweiz).

Bier in Fässern und in Flaschen.

Hubertus

(Erneuerung der Nr. 20158 der Bierbrauerei Spiess Aktiengesellschaft in  
Luzern, welche seither ihre Firma wie oben angegeben geändert hat).

Radiation - Löschung

Nr. 55260. (F. o. s. du c. n° 296 de 1923). Jules Gubler, La Chaux-de-Fonds.  
— Radié le 6 février 1924 à la demande du titulaire.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

(Uebersetzungskurse vom 23. Februar an — Cours de réduction à partir du 23 février)

Belgique fr. 20.70; Dänemark Fr. 92.25; Deutschland (Rentenmark)  
Fr. 133.—; Italie fr. 25.—; Oesterreich. (pro Million) Fr. 81.75; Grande-  
Bretagne fr. 25.—.

Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux

Nr. 7. Neue Beitritte. — 16. II. 1924 — Nouvelles adhésions

Basel: V. 4083 Advokaturbureau Dr. jur. Walter Wellauer, Dr. jur. Jean Aichele. —  
V. 4083 Aichele, Jean, Dr. jur., Advokaturbureau. — V. 3106 Amberg-Rümmele, O. —  
V. 1605 Anglo-Swiss-Club Basle. — V. 4980 Asphalt- & Baumaterial-A.-G. — V. 1945  
XII. Baselstädtisches Kantonal-Turnfest 1924. — V. 4345 Custer, Margrit. — V. 2730  
Gemeindehaus-Verein St. Theodor. — V. 2791 Gesellschaft für Textilfabrikation. —  
V. 6974 Goldts S. A., Horlogerie. — V. 5602 Grieder-Stuhler, Joh. — V. 1946 Habertür,  
Hans, Vertretungen. — V. 2023 Heimann, A., Sohn, & Cie. — V. 3259 Meier, Karl, Laupen-  
ring 188. — V. 6809 Öffentliche Kunstsammlung. — V. 3228 Sommer, Gottlob, Fuh-

Italierei und Sandlieferant. Bedano: X.a. 943 Cassa comunale, imposta cantonale. — X.a. 116 Cassa comunale, imposta comunale ed acqua potabile. Bellinzona: XI. 876 Nosedo, Giuseppe, formaggi all'ingrosso. — XI. 890 Sala & Pelossi, impresa di costruzioni. — XI. 888 Serena, Edmondo, rppresentanze. Belp: III. 4960 Gasser, Robert, Zahnarzt. Bern: III. 62 Irvogel & Marti, Velos und Bestandteile en gros, Liebfeld. — III. 3700 Gesellschaft schweiz. Maler, Bildhauer und Architekten, Sektion Bern. — III. 4961 Gesellschaft zu Pfistern. — III. 4969 Hänni, Jean, Futtermasse en gros. — III. 3645 Institut Solidarität W. Bürgi. — III. 4962 Männerchor Länggasse. — III. 4467 Photohaus Zytlogge Paul Karg. — III. 4963 Reek, Aug., Handlung. — III. 3384 Rüeggsberger, Alfred, Installationen. Biel: I.Va. 1507 Marchand, Oswald. — III. 111 Soleté économique postale. Birsfelden: V. 6981 Jadwig, J., zur billigen Quelle. Brugg: VI. 2148 Blattner-Bolliger, G., Agenturen, Klosterzelg. Buchs (Aarg.): VI. 2151 Hänni, H. & W., Gebr., Generalagentur der Schweiz, National-Versicherungsgesellschaft in Basel. Büsserach: V. 6982 Giger, Arnold, Mech. Holzverrechnungsgesellschaft. Burgdorf: IIIb. 427 Baur-Pfenniger, J. — IIIb. 528 Casino-Gesellschaft. — IIIb. 292 Schneidnermeisterverein Burgdorf & Umgebung. La Chaux-de-Fonds: IVb. 624 Geiser, Fritz, librerie-papeterie. Chermex: IIb. 547 Ducret, Louis, laiterie. Château-d'Oex: IIb. 546 Turrian, Alexis, menuiserie mécanique. Delémont: I.Va. 1455 Straehl, E., primeurs. Frubourg: In. 613 Bise, Gabriel, Riehemont 3. — IIa. 505 Fraternelle, la, société coopérative immobilière. — IIa. 319 Frossard, A., rue de Lausanne 36. — IIa. 23 Mühlmann, F., succ. de Ls. Pfyfer, horlogerie-bijouterie. — IIa. 281 Oeuvre des malades, Grand Fontaine 6. Günsbrunn: Va. 933 Stüder, Franz, Posthalter. Genève: I. 3057 Baron & Ciza, linoléums, tapis et papiers peints. — I. 3059 Bosch y Pagés, vins, liqueurs, salaisons, huiles. — I. 3060 Large, P., articles de voyage et sellerie. — I. 3062 Lieven-Dorand, M<sup>me</sup>, med. chir. dentiste. — I. 3056 Reitz, Léon, agence immobilière et Urbaine vic. — I. 3058 Zwalhen, Henri, représentations. Gratenried: III. 2807 Studer, Friedr., Sattler. Interlaken: III. 4163 v. Gunten, W., Handlungsgärtner. Klettberg b. Zch.: VIII. 10692 Heyer, Oscar, Bankdirektor a. D. Kirehberg (B.): IIIb. 349 Elsässer, Alfred. — IIIb. 257 Elsässer, Marcus. Küssnacht (Zch.): VIII. 10670 Stüssli, August, Baugesellschaft. Küssnacht a. R.: VII. 2760 Kost, Johann, Baumeister. Langnau n. A.: VIII. 10717 E. K. Z. Arbeiter, Sektion Sihlwerk. Lausanne: II. 2743 Angel, Michel A. — II. 1686 «Billets» manufacture de cigarettes, H<sup>2</sup> Sirmann. — II. 2739 Martin-Mora, Henri. Leysin: IIb. 545 Blum, Paul, quincaillerie, articles de ménage. Ligeretto: X.a. 752 Casanova, Valente, manufatura sigari e tabacchi. Le Loele: IVb. 986 Chapuis, Sébastien, combustibles. — IVb. 726 Perret, Paul-Ed., Dr. médecin. Luzern: VII. 2788 Handelsregisterbureau des Kantons Luzern. — VII. 2787 Hartmann, Heli., Generalagentur der Neuchâteloise, Schweiz. Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft. — VII. 2775 Höltschl, Jos., Cliché-Anstalt. — VII. 2783 Keren Hatauroh. — VII. 2778 v. Pfyfer, Dr. H. A. & L., Advokaten. — VII. 2734 Waldstätterhof, Alkoholfreies Hotel und Restaurant des gemeinnützigen Frauenvereins Luzern. — VII. 2785 Zentralschweizerischer Pressverein. Männdorf: VIII. 10712

Schmid, B., Nähseide. Meltingen: III. 3118 Hubacher, Ernst. Messen: III. 4692 Riesen Otto, Pfarrer. Morges: II. 2741 Forward F. C., «Section Vétérans». Nyon: II. 749 Pasche-Charrière, O., succ<sup>r</sup> «Minoterie d'Aubonne». Oberrieden: VIII. 10669 Vereinigung schweiz. Weisskalkfabrikanten. Oberuzwil: IX. 3415 Gemeindefassanier. Oerlikon: VIII. 10677 Steuerbureau der kath. Pfarrei. Ostermündigen: III. 4948 Wüthrich, K., Metzgermeister. Le Pont: II. 2742 Société glaciers de Joux. Porrentruy: IVa. 3503 Spira, Armand. Remigen: VI. 1475 Schiessverein «Gelssberg». Renens: II. 2740 Fabrique de mannequins S. A. Richterswil: VIII. 10728 Ochsner, E., Apotheke. Juggisberg: III. 4964 «Für das Alter» im Amt Seltigen. Roneo a. A.: XI. 503 Carrara, Pietro, commerciante. St-Aubin (N.): IV. 1192 Caves de Rougemont. St. Gallen: IX. 3611 Baummann, Joh., Holz- und Kohlenhandlung, Langgass 62. — IX. 3664 Bruggmann, Paul, Paradiesstr. 23. — IX. 3659 Pepsamen, A., Nähmaschinenhandlung, Filiale. — IX. 3095 St. Gallischer Ingenieur- & Architektenverein. Solothurn: Va. 924 Modasalon Gorda-Alda, Inh. Wwe. H. Pétrenier, Steg: VIIIb. 1111 Pflegeanstalt «Blumenau». Therwil: V. 6980 «Der gute Film». Turbenthal: VIIIb. 1091 Isler, Th., Eisenwarenfabrik, Wallfelsen: VIII. 10690 Rathgeb, Adolf, Samehandlung, Wasen 1. E.: IIIb. 293 Widmer, Alfred, Metzgeri z. Löwen, Weinfeld: VIIIc. 837 Reiterverein. Winterthur: VIIIb. 1116 Bössler, A., Lindgarage. — VIIIb. 1120 Fuchs, Jos., Spengler. — VIIIb. 1113 Hadorn, G., Velos, Seen. — VIIIb. 1121 Handelsschule Hermes (A. Mütsch). — VIIIb. 839 Homberger, Sporthaus. — VIIIb. 1121 Meyer, Otto, Techn. Artikel. — VIIIb. 1112 Stahel, J., Bau- und Möbelschreiner. — VIIIb. 1119 Verband der Schweizer Musikantenhändler. Wohlen (Aarg.): VI. 2152 Meyer, Jos., Pfarrhelfer. — VI. 2149 Pickard, R., Kolonialwaren. Wolhusen: VII. 2784 Banz, Rudolf, Bäckerei und Handlung. Zofingen: Va. 934 Schaden-Abteilung der Verlagsanstalt Ringier & Cie. — VI. 2147 Denkschrift-Konto Bat. 55. Zollikofen: III. 4966 Koenig, Walter, Liqueurist z. Rebstock. Zürich: VIII. 10701 Brüllard, A., Chemiserie. — VIII. 10697 Brennmaterialien-A.-G. — VIII. 10718 Emelika-Filmgesellschaft. — VIII. 10664 Fries-Küng, J., Elektrische Unternehmungen. — VIII. 10705 Kuabenmusik der Stadt Zürich. — VIII. 10716 Letsch, Rudolf, Rechtsanwalt. — VIII. 10725 Schweiz. Impfzwanggegner-Verein, Sektion Zürich. — VIII. 10649 Schweiz. Olympisches Komitee. — VIII. 10733 Solopersonal Stadttheater. — VIII. 10698 Urmi, Jean, Garage Wollishofen. — VIII. 10709 Zahner, Aug., Tapezierergesellschaft. Berlin: VIII. 10663 Regenhardt, C. G. m. b. H., Verlagsbuchhandlung, Schöneberg. — V. 6932 Berliner Metall- & Alfenidewaren-Fabrik, Carl Krall, G. m. b. H., S. W. 68. Budapest: III. 2858 Ungarische Escompte- & Wechsel-Bank. Bonn: VIII. 10719 Schroeder, Kurt, Verlag. Feuerbach: VIII. 10763 Knorr, Eugen, Briefmarkenhaus. Guben: V. 6919 Wilke, C. G., Hutfabrik. Hamburg: VIII. 10747 Buschmann, Otto, Blumen- und Vermittlungsagentur. Remscheld: III. 4932 Vereinigte Beckersche Werkzeugfabriken, Vleringhausen. Seixal (Portugal): V. 6902 Mundet & Ca. Lda. Skutec (Tschech.): IX. 3351 Občanská záložna ve Skutči (C. S. R.) zapsaná apolečenstvom s obmezeným ručením. Schweidnitz (Schlesien): VIII. 10713 Köhn, Berthold, & Co., Verlag.

Annoncen-Regie:  
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:  
PUBLICITAS S. A.

# Rückruf und Einlösung der schweizerischen Darlehenskassenscheine zu Fr. 25

Retrait et remboursement des billets de la Caisse  
de prêts de la Confédération suisse de fr. 25

Ritiro e rimborso dei buoni da 25 franchi della  
Cassa di prestiti della Confederazione Svizzera

Gemäss Bundesratsbeschluss vom 22. Januar 1924 betreffend die Aufhebung der Darlehenskasse der schweizerischen Eidgenossenschaft werden die von der genannten Kasse ausgegebenen Darlehenskassenscheine zu Fr. 25 aus dem Verkehr zurückgezogen.

Für den Rückzug und die Einlösung dieser Darlehenskassenscheine wird eine Frist von zehn Jahren angesetzt, beginnend am 1. Juli 1924.

Bis zum 30. Juni 1924 werden die Darlehenskassenscheine von den eidgenössischen Kassen sowie von den Kassen der Schweizerischen Nationalbank eingelöst. Nach diesem Datum erfolgt die Einlösung nur bei der eidgenössischen Staatskasse in Bern.

Der Gegenwert der bis zum 30. Juni 1924 nicht eingelösten Darlehenskassenscheine fällt an den eidgenössischen Invalidenfonds.

Bern, den 20. Februar 1924.

Eidgenössisches Finanzdepartement.

Suivant l'arrêté du Conseil fédéral du 22 janvier 1924 portant suppression de la Caisse de prêts de la Confédération suisse, les billets de 25 francs émis par la dite Caisse de prêts seront retirés de la circulation.

Un délai de dix ans est fixé à partir du 1<sup>er</sup> juillet 1924 pour le retrait et le remboursement de ces billets.

Jusqu'au 30 juin 1924, le remboursement s'effectuera à toutes les caisses publiques de la Confédération ainsi qu'aux guichets de la Banque Nationale Suisse. A partir du 30 juin 1924, le remboursement n'aura lieu qu'à la Caisse d'Etat fédérale à Berne.

La contrevaieur des billets qui n'auront pas été présentés au remboursement jusqu'au 30 juin 1924 sera versée au Fonds fédéral des invalides.

Berne, le 20 février 1924.

Département fédéral des finances.

Secondo il decreto del Consiglio federale del 22 gennaio 1924 che sopprime la Cassa di prestiti della Confederazione Svizzera, il buoni da 25 franchi emessi dalla detta Cassa di prestiti saranno ritirati dalla circolazione.

Per il ritiro e il rimborso di questi è fissato un termine di dieci anni a contare dal 1<sup>o</sup> luglio 1924.

Fino al 30 giugno 1924, i buoni saranno rimborsati da tutte le casse della Confederazione come pure dalle casse della Banca Nazionale Svizzera. Dal 30 giugno 1924 in poi il loro rimborso avverrà solo alla Cassa federale in Berna.

Il valsente dei buoni non presentati al rimborso entro il 30 giugno 1924 sarà devoluto al Fondo federale degli invalidi.

Berna, il 20 febbraio 1924.

Il Dipartimento federale delle finanze.

## Aktiengesellschaft Carl Weber in Winterthur

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der **Samstag den 8. März 1924, vormittags 11 1/2 Uhr, im Hotel Löwen in Winterthur** stattfindenden

### ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Statutenrevision.
2. Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Bilanz, der Gewinn- und Verlustkonto und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 3. März 1924 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. (761 Z) 447

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 3. März 1924 an im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Winterthur, 19. Februar 1924.

Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident: Dr. R. Ernst.

## Berner Handelsbank

Gegründet 1863

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

### ordentlichen Generalversammlung

auf **Donnerstag den 13. März 1924, nachmittags 3 Uhr, im Bankgebäude.**

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht und Rechnung pro 1923:
  - a) Abnahme und Beschlussfassung über Genehmigung;
  - b) Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Ergebnisses.
3. Wahlen: 458 (1255 Y)
  - a) Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat;
  - b) Wahl der Mitglieder der Kontrollstelle pro 1924 und deren Ersatzmänner.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 22. Februar 1924 an auf dem Bureau der Direktion zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Stimmrechtsausweise für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben bis zum 8. März 1924 während den Geschäftsstunden bezogen werden: in Bern: bei der Bank selbst; in Zürich: bei der Aktiengesellschaft Leu & Co.; in Solothurn: bei der Solothurner Handelsbank; in Olten: bei der Solothurner Handelsbank, wo auch der gedruckte Jahresbericht pro 1923 bezogen werden kann.

Bern, den 21. Februar 1924.

Namens des Verwaltungsrates der Berner Handelsbank,  
Der Direktor: E. Usterl-Pestalozzi. Der Direktor: Fr. Christen.

## PROSPEKT

# 5 % Anleihe des Kantons Basel-Stadt von Fr. 15,000,000 von 1924

Konversion von Fr. 16,479,000 per 15. März 1924 fälligen dreijährigen 7 % Kassenscheinen des Kantons Basel-Stadt von 1921

Auf Grund der ihm durch Beschluss des Grossen Rates am 11. Oktober 1923 erteilten Ermächtigung kreierte der Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt gemäss seinem Beschluss vom 9. Februar 1924 eine

## 3 % Staatsanleihe im Betrage von Fr. 15,000,000

zwecks teilweiser Rückzahlung bzw. Konversion der am 15. März 1924 fälligen dreijährigen 7 % Kassenscheine des Kantons Basel-Stadt von 1921 im Betrage von Fr. 16,479,000.

Die Anleihe ist eingeteilt in 15,000 auf den Inhaber lautende Obligationen zu Fr. 1000, welche mit Semestercoupons per 15. März und 15. September jeden Jahres versehen sind, wovon der erste am 15. September 1924 fällig wird.

Die Verzinsung dieser Obligationen erfolgt zu 5 % p. a. durch Einlösung der den Titeln beigegebenen Halbjahrescoupons.

Die Rückzahlung der Anleihe geschieht zum Nennwert, ohne weitere Kündigung, am 15. März 1932, mit welchem Tage die Verzinsung aufhört.

Die fälligen Coupons — diese unter Abzug der eidgenössischen Couponsteuer — und rückzahlbaren Obligationen werden kostenfrei für den Inhaber eingelöst bei der Basler Kantonalbank in Basel, sowie bei den Kassen sämtlicher dem Verband Schweizerischer Kantonalbanken oder dem Kartell Schweizerischer Banken angehörenden Institute.

Alle auf diese Anleihe Bezug habenden Bekanntmachungen erfolgen mit rechtlicher Wirkung durch einmalige Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, im Kantonsblatt von Basel-Stadt, sowie in zwei weiteren in Basel erscheinenden Zeitungen.

Der Kanton Basel-Stadt wird die Kottierung der Anleihenstittel an der Basler Börse nachsuchen und dieselbe während der ganzen Anleihezeit aufrechterhalten.

Basel, den 19. Februar 1924.

Der Vorsteher des Finanzdepartements von Basel-Stadt:  
**Miescher.**

Die unterzeichneten Bankengruppen haben die hierov beschriebene

## 3 % Anleihe des Kantons Basel-Stadt von Fr. 15,000,000 nominal

fest übernommen und legen dieselbe vom 20. bis einschliesslich 27. Februar 1924 zu folgenden Bedingungen zum Preise von 98 3/4 % zur öffentlichen Subskription auf:

### A. Konversion.

Den Inhabern von 7 % Kassenscheinen des Kantons Basel-Stadt von 1921 auf 3 Jahre, fällig am 15. März 1924, wird die Konversion ihrer Titel in solche der neuen 5 % Anleihe nach Massgabe des verfügbaren Betrages angeboten.

Die Konversionsbegehren sind unter Benützung eines besonderen Formulares, auf welchem die Nummern der zu konvertierenden Titel in arithmetischer Reihenfolge einzutragen sind, innerhalb der oben angegebenen Frist bei einer der hiernach genannten Subskriptionsstellen einzureichen.

Die Zuteilung erfolgt sofort nach Ablauf des Anmeldetermins durch briefliche

Mittellung an die Einreicher der Konversionsbegehren. Für den Fall, dass der Betrag der zur Konversion angemeldeten Titel denjenigen der neuen Anleihe übersteigt, bleibt eine entsprechende Reduktion der Anmeldungen vorbehalten.

Nach Empfang der Zuteilungsanzeige sind alsdann die zur Konversion zugelassenen 7 % Kassenscheine, ohne den am 15. März 1924 fälligen Coupon, der bei Verfall eingelöst wird, der betreffenden Anmeldestelle gegen einen von dieser unterzeichneten Lieferschein und Auszahlung der Kursdifferenz von 1 1/4 % = Fr. 12.50 in bar für je Fr. 1000 konvertierten Kapitals zu übergeben. Die Lieferscheine werden nach dem 20. März 1924 gegen die definitiven Anleihenstittel umgetauscht.

### B. Barsubskription.

Auf den durch die Konversion eventuell nicht beanspruchten Teil der neuen 5 % Anleihe werden innerhalb der hierov angegebenen Frist Zeichnungen gegen bar bei den nämlichen Stellen entgegengenommen.

Die Zuteilung erfolgt sofort nach Schluss der Subskription durch briefliche Mitteilung an die Zeichner. Im Falle einer Überzeichnung der verfügbaren Titel unterliegen die Subskriptionsanmeldungen einer entsprechenden Reduktion.

Die Liberierung der zugeteilten Titel kann, unter Abzug der Zinsen à 5 % vom Einzahlungstag bis 15. März 1924, vom 10. März hinweg erfolgen; sie hat spätestens am 15. März 1924 stattzufinden.

Die Subskribenten erhalten bei der Einzahlung auf Verlangen Lieferscheine, welche nach dem 20. März 1924 gegen die definitiven Titel umgetauscht werden.

Basel und Bern, den 19. Februar 1924.

Basler Kantonalbank.

### Verband Schweizerischer Kantonalbanken:

Aargauische Kantonalbank	Glarner Kantonalbank	Schaffhauser Kantonalbank
Appenzel-A.-Rh. Kantonalbank	Graubündner Kantonalbank	Sothurner Kantonalbank
Appenzel-L.-Rh. Kantonalbank	Kantonalbank Schwyz	Thurgauische Kantonalbank
Banca dello Stato del Cantone	Luzerner Kantonalbank	Urner Kantonalbank
Ticino	Neuenburger Kantonalbank	Waadtänder Kantonalbank
Basellandschaffl. Kantonalbank	Nidwaldner Kantonalbank	Walliser Kantonalbank
Basler Kantonalbank	Obwaldner Kantonalbank	Zürcher Kantonalbank
Fretburger Staatsbank	St. Gallische Kantonalbank	Zuger Kantonalbank

### Kartell Schweizerischer Banken:

Kantonalbank von Bern	Union Financière de Genève	Schweizerische Kreditanstalt
Schweizerischer Bankverein	Eidgenössische Bank A.-G.	Basler Handelsbank
Aktiengesellschaft Lou & Cie.	Schweizerische Bankgesellschaft	Schweizerische Volksbank
	Comptoir d'Escompte de Genève	

Konversions-Anmeldungen und Barzeichnungen werden spesenfrei entgegengenommen:

1. bei sämtlichen oben erwähnten Banken, deren Filialen, Agenturen und Depositenkassen,
2. bei sämtlichen Bankhäusern des Platzes Basel, (719 Q) 392
3. bei allen übrigen Banken der Schweiz, bei denen Prospekte aufliegen.

## Bamberger, Leroy & Co Zürich

### Aktiengesellschaft

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag den 8. März 1924, vormittags 11 Uhr  
in den Gesellschaftsräumen Stauffacherquai 42 in Zürich

#### TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Protokolls der Generalversammlung vom 12. März 1923. 456
2. Vorlage der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung, des Geschäftsberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle für 1923.
3. Beschlussfassung über die Bilanz und die Verwendung des Jahresergebnisses. Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle für 1924.
5. Verschiedenes.

Inzwischen liegt die Jahresrechnung und der Revisionsbericht zur Einsicht der Aktionäre im Geschäftsdomizil auf. Dort können auch die zur Teilnahme an der ordentlichen Generalversammlung berechtigenden Zutrittskarten gegen Nachweis des Aktienbesitzes bis spätestens Donnerstag den 6. März 1924 erhoben werden.

Zürich, den 23. Februar 1924.

Der Verwaltungsrat.

## Crédit Foncier Neuchâtelois

Le dividende de l'exercice 1923 est fixé à Fr. 30. — par action. Il est payable dès ce jour, sous déduction de l'impôt fédéral 3 %, à la caisse de la société, à Neuchâtel et aux agences dans le canton, sur présentation du coupon N° 60. 453 (6601 N)

Neuchâtel, le 18 février 1924.

La Direction.



Vorzügliche Bezugsquelle für:  
**Einwickel- und Packpapiere**  
**Post-, Schreib- u. Löschpapiere**  
**weiss und farbig Halbkarton**  
**P. GIMMI & Co., z. Papyrus, St. Gallen**

### TOPFREINIGER TRIO



TOPFREINIGER-FABRIK  
UND  
PUTZTUCHWEBEREI  
**DREISPITZ**  
LEOP. HERB • BASEL

Immer. Buchführ. lehr. grdl.  
d. d. Unterrichts. Erf. gar.  
Verl. Sie Gratl. spr. H. Frisch,  
Bücherexp., Zürich. 43

## St. Gallische Kantonalbank

### Staatsgarantie

Wir sind, solange Konvenienz, Abgeber von

## 5 % Obligationen

unserer Bank al pari, auf 3 oder 5 Jahre fest.

Die Coupons sind bei **sämtlichen schweizerischen Kantonalbanken spesenfrei** zahlbar.

Einzahlungen können bei der Hauptbank in St. Gallen sowie den Filialen in Rorschach, Wil, Wattwil, Mels, Rapperswil, Degersheim und Altstätten geleistet werden.

Wir konvertieren gekündigte und kündbare Obligationen unserer Bank zum gleichen Zinssuss und nehmen bankfähige kurzfristige oder gekündigte schweizerische Obligationen zu günstigen Bedingungen an Zahlungsstatt. 298 (459 G)

Die Direktion.

### Schweizerisches Vereins-Sortiment in Olten

Die nachstehenden Anteilscheine unserer Genossenschaft, ausgegeben auf Grund unserer Statuten vom 2. Juni 1919 werden hiernit als ungültig erklärt: Nummern 42, 43, 44, 76, 77, 99, 100, 101, 122, 163, 164, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 272, 273, 383. '455

Olten, 18. Februar 1924.

Für das Schweizerische Vereins-Sortiment in Olten,  
Der Präsident: B. Wepf,  
Der Protokollführer: C. Langjols.

## Basler Kantonalbank, Basel

### Staatsgarantie

Dotationskapital Fr. 25,000,000 — Reserven Fr. 14,700,000

Als vorteilhafte Kapitalanlage empfehlen wir unsere

## 5 % Kassa-Obligationen, al pari

auf 2 1/2 oder 4 1/2 Jahre fest, mit nachheriger gegenseitiger Kündigung auf sechs Monate, in Titeln von Fr. 500, Fr. 1000 und Fr. 5000 mit Semestercoupons. -106 (739 Q)

Gekündigte und kündbare Obligationen konvertieren wir zum gleichen Zinssuss.

Die Direktion.